

Bestätigung der Schule	
für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen bzw. in der OGS als Grundlage für die Bearbeitung von Leistungen zur Bildung und Teilhabe	
01	Angaben zur Schule
02	Name
03	Schulform <input type="checkbox"/> Grundschule <input type="checkbox"/> Hauptschule <input type="checkbox"/> Realschule <input type="checkbox"/> Sekundarschule <input type="checkbox"/> Gesamtschule <input type="checkbox"/> Gymnasium <input type="checkbox"/> Förderschule <input type="checkbox"/> Berufskolleg
04	Anschrift
05	Ansprechpartner/in
06	Telefon/E-Mail
07	Zeitraum, für den diese Bestätigung Gültigkeit hat
08	Schuljahr 20 /20
09	abweichend von Zeile 08 gültig ab/bis ab bis
10	Angaben zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung
11	Die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung wird in schulischer Verantwortung angeboten oder ist durch einen Kooperationsvertrag zwischen Schule und Tageseinrichtung vereinbart.
12	Für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung ist mit den Eltern bzw. der volljährigen Schülerin/dem volljährigen Schüler folgendes vereinbart worden: <input type="checkbox"/> Spitzabrechnung → Jedes einzelne Mittagessen wird spitz abgerechnet. Der Gesamtpreis pro einzeltem Mittagessen beträgt € <input type="checkbox"/> Pauschalabrechnung → Es ist eine monatliche Pauschale zu zahlen. Die Gesamtpauschale pro Monat beträgt € <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Berechnung der monatlichen Pauschale ist die Anzahl der Schultage pro Jahr berücksichtigt worden. • Falls die mit den Eltern bzw. der volljährigen Schülerin/dem volljährigen Schüler getroffenen Vereinbarungen bei bestimmten Konstellationen (z.B. bei nicht vorhersehbarer längerer Krankheit/Abwesenheit der Schülerin/des Schülers) eine Rückerstattung vorsehen, erfolgt zunächst eine Kontaktaufnahme zur Bewilligungsbehörde, um dort bestehende Erstattungsansprüche berücksichtigen zu können.
13	Die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung wird <input type="checkbox"/> von der Einrichtung selber durchgeführt. <input type="checkbox"/> von folgendem Träger oder Unternehmen durchgeführt: Name: Anschrift: Telefon/E-Mail: Bankverbindung: IBAN: DE Geldinstitut:
14	Im Fall der Leistungsbewilligung soll die Kostenübernahmeinformation <input type="checkbox"/> an die Schule gesandt werden. <input type="checkbox"/> an den o.g. Träger oder das o.g. Unternehmen, der oder das von der Schule mit der Durchführung der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung beauftragt worden ist, gesandt werden.

15	<p>Im Fall der Leistungsbewilligung werden die nach Abzug zweckidentischer Leistungen Dritter verbleibenden Kosten der bewilligenden Stelle</p> <p><input type="checkbox"/> von der Schule</p> <p><input type="checkbox"/> vom o.g. Träger oder Unternehmen, der oder das von der Schule mit der Durchführung der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung beauftragt worden ist</p> <p>in Rechnung gestellt. Dabei wird sichergestellt, dass eine Rechnungsstellung nur für die Schülerinnen/Schüler und für die Monate erfolgt, für die zuvor auch tatsächlich eine Bewilligung ausgesprochen worden ist.</p>
----	--

Für die Richtigkeit der Angaben (mit Ausnahme der Angaben in Zeile(n)_____)

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Schule

Falls die Schule zu einzelnen Zeilen keine Angaben machen kann, sind diese Angaben durch den Träger oder das Unternehmen, der oder das mit der Durchführung der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung beauftragt worden ist, zu machen und nachfolgend unterschriftlich zu bestätigen.

Für die Richtigkeit der Angaben in Zeile(n)_____

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Trägers oder Unternehmens, der oder das mit der Durchführung der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung beauftragt worden ist